

MUSIK UND THEATER

Theater Katerland

1989-2020

Das Theater Katerland wurde 1989 von Graham Smart und Taki Papaconstantinou gegründet und bis zur Auflösung Ende 2020 von ihnen geleitet. Das Theater inszenierte Stücke für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. 2019 wurden die beiden Gründer mit dem Kulturpreis des Kantons Zürich ausgezeichnet. Pro Saison führte das Theater Katerland rund 100 Vorstellungen durch. Seit 1991 bestand eine feste Zusammenarbeit mit dem Theater am Gleis. 2020 gaben die beiden Gründer die Auflösung des Theaterbetriebs bekannt.

GRÜNDUNGSDATUM

1989

ADRESSE

theater katerland / bravebühne
Wülflingerstr. 36
8400 Winterthur



2002: Theater am Gleis, Theater Katerland Foto: winbib, Marc Dahinden (Signatur FotDig_Lb_001-961)

Die beiden Protagonisten der Bühne „Katerland“ und „brave bühne“ sind Graham Smart und Taki Papaconstantinou. Papaconstantinou ist 1960 in Berlin geboren und in Winterthur aufgewachsen. Nach dem Abitur absolvierte er ein Studium Germanistik und Psychologie. Es folgte die Ausbildung zum Sozial- und anschliessend zum Theaterpädagogen. Seit 1985 betreibt er Medienarbeit, freie Arbeiten mit Video, Arbeit als Schauspieler, Bühnenbildner, Autor und Regisseur. Graham Smart, geboren 1961 in Schottland, ging in Winterthur zur Schule und machte eine Ausbildung als Servicefachangestellter. Es folgte die Ausbildung zum Sozialpädagogen. Seit 1985 liegt sein Tätigkeitsgebiet im sozial- und theaterpädagogischen Bereich und im Schauspiel.

1989 gründeten die beiden das Theater Katerland. Jung und ungestüm wagten sie ein Abenteuer, das nun bereits 25 Jahre dauert. Das Daheim ist das Theater am Gleis. Katerland ist die Haustruppe für Kinder- und Jugendtheater. Dort wurden sehr viele Stücke produziert. Nach den Premieren ging der Weg jeweils auf verschiedenste Bühnen, auch in Singsälen von Schulen in der ganzen deutschsprachigen Schweiz. Unter dem Namen bravebühne werden auch Theater und theatrale Experimente für Jugendliche und Erwachsene produziert. Das theater katerland/bravebühne gehört zu den führenden Gruppen in der freien Theaterszene der Schweiz. 1996 gewann das theater katerland am ARGE Festival in Salzburg mit "Trockenschwimmer" den Publikumspreis. 2005 erhielt es den Preis der Kulturstiftung Winterthur und 2007 den IBK Förderpreis. Die Statistik zählt bis Ende 2013 insgesamt 1599 Vorstellungen.

2019 feierte das Theater Katerland sein 30-jähriges Bestehen und wurde gleichzeitig mit dem Kulturpreis des Kantons Zürich gewürdigt. Im Krisenjahr 2020 kündigten die beiden Gründer an, dass sie nicht mehr in die laufende Saison einsteigen werden und den Betrieb auf ende 2020 ganz einstellen.

Bibliografie

- Theater Katerland, Kindertheater
 - Winterthurer Jahrbuch 2003 von Christian Schaad, m.Abb. Premiere "Mädchen im Baum": Landbote 2005/220 1Abb. Preis Kulturstiftung Winterthur 2005: Winterthurer Zeitung 2005/42. - Landbote 2005/261 m.Abb. 20 Jahre: Gallispitz 2009/ 1Abb.140

AUTOR/IN:
Heinz Bächinger

[Nutzungshinweise](#)

[UNREDIGIERTE VERSION](#)

LETZTE BEARBEITUNG:
05.04.2023